

# Detaseal® hydroflow putty 5:1

**DE**  
Gebrauchsanweisung

VPS Präzisionsabformsilikon, knetbare Konsistenz



Abb. 1

## 1. Vorbereiten des Abformlöffels

Entsprechend der Abformtechnik einen geeigneten Abformlöffel (individuelle oder konfektionierte Löffel aus Metall oder Hartplastik) auswählen. Um ein Durchdrücken der Abformung zu vermeiden, evtl. Stopps im Löffel mit Wachs oder lichterhärtendem Kunststoff in nicht relevanten Bereichen der Abformung anbringen. Für eine optimale Haftung empfehlen wir, alle Löffel mit einer dünnen Schicht **trayloc® A** zu bestreichen (Abb. 1). Ca. 3 Min. trocknen lassen.

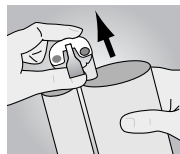


Abb. 2

## 2. Mischen und Dosieren

Den auf der Kartusche befindlichen Originalitätsverschluss durch Anheben des Arretierungshebels (Abb. 2) entriegeln und abziehen. Die Kartusche in das Dosiergerät einlegen. Das Gerät starten und solange Material ausbringen, bis gleichmäßig Material gefördert wird. Die erste inhomogene Masse verwerfen, dann dynamischen Mischer (gelb) aufsetzen. Durch Aufbringen und Drehen des gelben Drehrings nach rechts den Mischer fixieren (Abb. 3). Material mit gleichmäßigem Druck fördern. Vor der Anwendung eine kleine Menge Material ausbringen und durch Sichtkontrolle sicherstellen, dass Basis- und Katalysatorpaste homogen vermischt sind (Abb. 4). Anschließend den Löffel mit der gewählten Menge **Detaseal® hydroflow putty** befüllen, dabei den Löffel schräg halten und leicht gedrückt. Während des Ausbringens den Mischer im Material belassen (Abb. 5). Den gefüllten Mischer als Verschluss auf dem Kartuscenträger belassen. Vor der nächsten Anwendung benutzten Mischer durch Lösen des Drehrings entfernen und die Austrittsöffnungen der Kartusche auf Verstopfungen kontrollieren. Neuen Mischer aufsetzen und wie üblich verfahren. Beim Anfahren erstes austretendes Material verwerfen.

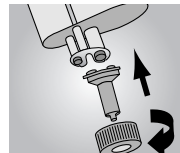


Abb. 3

## 3. Vorgehensweise

Zu Beginn **Detaseal® hydroflow putty** in ausreichender Menge in den Abformlöffel einbringen und im Bereich der Zahnreihe deutlich muldenförmig ausformen (Abb. 6). Für die Mischtechnik wird die so entstandene Vertiefung anschließend mit einem Strang **Detaseal® hydroflow lite** oder **-Xlite** beschickt (Abb. 7). Gleichzeitig intraoral die relevanten Bereiche mit **Detaseal® hydroflow lite** oder **-Xlite** umspritzen. Hierzu können Intra-Oral-Tips oder auch Applikations-Spritzen (Abb. 8) verwendet werden. Beschickten Löffel unter leichtem Druck im Mund des Patienten in Position bringen. Bis zum vollständigen Abbinden die Abformung drucklos fixieren (Abb. 9).

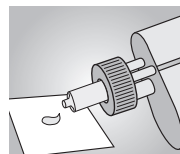


Abb. 4

## 4. Desinfektion

Die Abformung nach Entnahme aus dem Mund unter fließendem, lauwarmem Wasser abspülen. Eine anschließende Desinfektion kann für 15 Min. in 2% Glutaraldehyd oder in handelsüblichen, geeigneten Desinfektionslösungen erfolgen.



Abb. 5

## 5. Modellherstellung

Die Abformung sollte nicht vor 30 Min. ausgegossen werden. Die Dimensionsstabilität ist für 14 Tage gewährleistet. Empfohlene Modellmaterialien sind Dentalgipse der Klassen III und IV sowie handelsübliche Modellkunststoffe.



Abb. 6

## 6. Löffelreinigung

Abgebundenes Material mechanisch mit einem stumpfen Instrument entfernen. Durch Einlegen in Aceton oder Isopropanol löst sich **trayloc® A** auf. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Anschließend Löffel wie üblich reinigen und desinfizieren.



Abb. 7

## Wichtige Verarbeitungshinweise

- Im Falle von Schwergängigkeit oder Verstopfung die Kartusche verwerfen, kein Applizieren unter Gewalt!
- Vor der Abformung verwendete Lösungen (z.B. Retraktionslösungen) können die Abbindereaktion beeinflussen und müssen daher vollständig entfernt werden.
- Nicht mit kondensationsvernetzenden Silikonen verarbeiten.
- Latex-Handschuhe und latexkontaminierte Oberflächen können die Aushärtung von **Detaseal® hydroflow putty** beeinflussen.
- Keine Reste des Abformmaterials im Mund des Patienten belassen und das versehentliche Einpressen von Material durch Mund-Antrum-Verbindungen oder durch Gaumenfehlbildungen in Bereiche außerhalb der Mundhöhle unterbinden.
- Vernetzte Abformmassen sind chemisch beständig – Flecken auf Kleidung vermeiden.
- In der Doppelmischtechnik empfehlen wir **Detaseal® hydroflow lite** oder **-Xlite** als Korrekturmateriale für die einzeitige Abformung.
- Um eine reibungslose Anwendung zu gewährleisten, empfehlen wir ausschließlich dynamische Mischer von DETAX zu verwenden.
- Hinweise des Mischgeräte-Herstellers beachten.
- Nach ca. 30 Sek. (Löffelapplikation) erreicht **Detaseal® hydroflow putty** seine typisch knetbare Konsistenz.
- Sicherheitsdatenblatt beachten!



Abb. 8

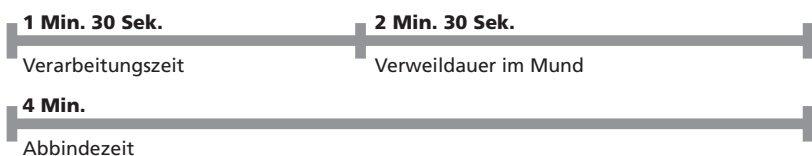
Sonstige Informationen:

Silikonabformmaterialien sind millionenfach bewährt, **unerwünschte Wirkungen** sind bei sachgerechter Anwendung nicht zu erwarten. Immunreaktionen wie z.B. Allergien, Irritationen können jedoch grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Im Zweifelsfall empfehlen wir, vor der Anwendung einen Allergietest durchzuführen.



Abb. 9

Nur für den dentalen Gebrauch durch geschultes Fachpersonal.



## Anwendungsbereiche:

- Löffelmateriale für die Doppelmisch-, Sandwich-, Doppelabformtechnik
- Situationsabformungen

## Technische Daten:

DIN EN ISO 4823 - Typ 0

- **Mischvolumen:** Base und Katalysator 380 ml
- **Dosierung:** 5:1
- **Produktfarbe:** Base: grün Katalysator: weiß
- **Verarbeitungszeit:** ca. 1 Min. 30 Sek.\*
- **Abbindezeit:** ca. 4 Min.\*
- **Verweildauer im Mund:** ca. 2 Min. 30 Sek.\*
- **Verformung unter Druck:** ca. 3,0 %
- **Rückstellung nach Verformung:** ca. 99,8 %
- **Lineare Maßänderung:** ca. 0,2 %
- **Verarbeitung:** Bei 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % rel. Luftfeuchtigkeit
- **Lagerung:** Bei Raumtemperatur



\* ab Mischbeginn bei 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die angegebenen Zeiten.

## Bestell-Information:

**Detaseal® hydroflow putty Jumbopack** 03283

Maxi-Kartusche à 380 ml  
Base + Katalysator,  
10 dynamische Mischer, gelb  
1 Drehring, gelb

**Dynamische Mischer** 02833  
gelb, 40 Stück

**Drehring** 02836  
gelb, 1 Stück

**Standardpack** 02727  
2 x 250 ml Dosen  
2 Dosierlöffel

**Detaseal® hydroflow heavy Jumbopack** 02729

Maxi-Kartusche à 380 ml  
Base + Katalysator,  
10 dynamische Mischer, gelb  
1 Drehring, gelb

**Detaseal® hydroflow mono Jumbopack** 03373

Maxi-Kartusche à 380 ml  
Base + Katalysator,  
10 dynamische Mischer, gelb  
1 Drehring, gelb

**Standardpack** 02754  
2 x 50 ml Kartuschen  
6 Mischkanülen, grün

**Multipack** 02757  
4 x 50 ml Kartuschen  
12 Mischkanülen, grün

**Mischkanülen** 02705  
grün, 48 St.

**Detaseal® hydroflow lite Standardpack**

2 x 50 ml Kartuschen  
12 Mischkanülen, gelb

regulär set 02730  
fast set 02733

**Detaseal® hydroflow Xlite Standardpack**

2 x 50 ml Kartuschen  
12 Mischkanülen, gelb

regulär set 02741  
fast set 02744

**trayloc® A** 03098  
17 ml Pinselflasche 03392

**Mischkanülen** 02706  
gelb, 48 St.

# Detaseal® hydroflow putty 5:1

FR  
Mode d'emploi

Silicone de précision pour prise d'empreinte VPS, consistance malléable



Fig. 1

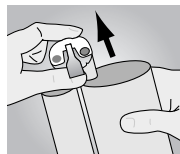


Fig. 2

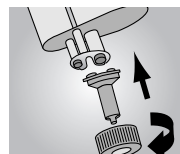


Fig. 3

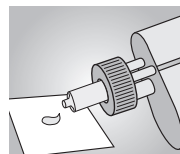


Fig. 4



Fig. 5



Fig. 6



Fig. 7



Fig. 8



Fig. 9

## 1. Préparation de la cuillère d'empreinte

Selon la technique d'empreinte choisir un porte-empreinte approprié (des porte-empreintes individuels, de métal ou de matière plastique). Afin d'éviter un contact direct des dents avec le porte-empreinte, aux endroits d'empreinte insignifiants munir le porte-empreinte des appuis en cire ou en résine photopolymérisable. Pour l'obtention d'une bonne adhésion nous recommandons l'application d'une couche mince de **trayloc® A** (Fig. 1). Laisser sécher pendant 3 minutes.

## 2. Mélange et dosage

Desceller et retirer la fermeture garantissant l'originalité du produit en tirant sur le levier d'arrêt se trouvant sur la cartouche (Fig. 2). Introduire cette dernière dans l'appareil de dosage. Mettre l'appareil en service et faire sortir le produit jusqu'à l'obtention d'une masse régulière. Jeter la première charge non homogène, puis mettre le mélangeur dynamique (jaune) en place. Fixer le mélangeur en mettant la rondelle de rotation jaune en place et en la tournant vers la droite (Fig. 3). Expulser le matériau en exerçant une pression régulière. Avant toute utilisation, appliquer une petite quantité de matériau et s'assurer suite à un contrôle visuel du mélange homogène de la pâte de base et du catalyseur (Fig. 4). Ensuite, remplir la cuillère avec la quantité souhaitée de **Detaseal® hydroflow putty**. Pour ce faire, maintenir la cuillère penchée en appuyant légèrement. Pendant le remplissage, laisser le mélangeur dans le produit (Fig. 5). Laisser le mélangeur rempli en place pour faire office de couvercle sur le portoir de la cartouche. Avant la prochaine utilisation, retirer le mélangeur utilisé en désolidarisant la rondelle de rotation et contrôler l'ouverture de la cartouche à la recherche d'éventuelles obstructions. Remettre un nouveau mélangeur en place et procéder comme à l'accoutumée. Lors de la mise en service, jeter la première charge de produit.

## 3. Procédure d'emploi

Disposer du **Detaseal® hydroflow putty** en quantité suffisante dans le porte-empreinte et tracer un sillon avec le pouce au niveau de la rangée de dents (Fig. 6). Pour procéder au mélange, remplir ce sillon de **Detaseal® hydroflow lite** ou **-Xlite** (Fig. 7). Dans la bouche du patient, enduire également les zones concernées de **Detaseal® hydroflow lite** ou **-Xlite**. Cette opération peut être réalisée avec des embouts intra-oraux ou des seringues d'application (Fig. 8). Positionner le porte-empreinte dans la bouche du patient en exerçant une légère pression. Fixer ensuite l'empreinte jusqu'à durcissement complet, sans pression cette fois-ci. (Fig. 9).

## 4. Désinfection

Rincer l'empreinte à l'eau courante tiède après l'avoir ôter de la bouche du patient. La désinfection se fait par immersion dans un bain de glutaraldéhyde de 2% ou dans une solution usuelle pendant 15 minutes.

## 5. Fabrication de modèles

Ne pas couler le modèle le plus tôt dès 30 minutes après la prise de l'empreinte. La stabilité dimensionnelle est garantie d'une durée de 14 jours. Les plâtres dentaires des classes III et IV, ainsi que les matières synthétiques à modeler usuelles se recommandent comme matériaux à modeler.

## 6. Nettoyage du porte-empreinte

Éliminer le matériau durci à l'aide d'un instrument sans pointe. Dissoudre le **trayloc® A** par immersion du porte-empreinte dans de l'acétone ou de l'isopropanol en prenant soin d'une bonne ventilation. Ensuite nettoyer et désinfecter comme d'habitude le porte-empreinte.

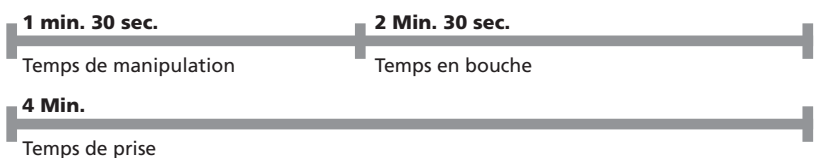
## Renseignements de travail importants

- En cas de résistance ou d'obstruction, jeter la cartouche, ne pas l'insérer en forçant !
- Éliminer complètement les solutions éventuellement utilisées (p. ex. les solutions de rétraction) avant la prise du matériau, sinon la polymérisation puisse être influencée.
- Ne jamais mélanger le matériau avec de silicoles à polymérisation par condensation.
- Les gants en latex et les surfaces contaminées de latex pourraient influencer le durcissement du **Detaseal® hydroflow putty**.
- Ne laisser aucun résidu du matériau de prise d'empreinte dans la bouche du patient et éviter d'enfoncer accidentellement le matériau dans la communication bucco-sinuale ou les déformations du palais dans les zones à l'extérieur de la cavité buccale.
- Les matériaux à empreinte polymérisés sont chimiquement résistants – éviter de tâches sur les habits.
- Pour la technique à double polymérisation, nous recommandons **Detaseal® hydroflow lite** ou **-Xlite** en tant que matériau de correction pour l'empreinte uniface.
- A fin de garantir une utilisation sans accroc, nous recommandons exclusivement l'usage du mélangeur dynamique DETAX.
- Respecter les recommandations d'utilisation du fabricant.
- Au bout de 30 secondes environ (temps d'application du porte-empreinte), **Detaseal® hydroflow putty** prend la consistance malléable qui le caractérise.
- Suivre les indications de la fiche de données de sécurité!

Informations complémentaires :

Les matériaux de prise d'empreinte en silicone ont été éprouvés à de nombreuses reprises, aucun effet indésirable n'est donc susceptible de survenir si l'utilisation est correcte. Des réactions immunitaires, par exemple des allergies ou des irritations, ne peuvent cependant pas être totalement exclues. En cas de doute, nous recommandons d'effectuer un test d'allergie avant l'utilisation du matériau.

Réservé exclusivement à l'usage dentaire par un personnel qualifié.



**Champs d'application:**  
 ■ Des empreintes selon la technique de double mélange / - en une seule opération  
 ■ Empreinte de situation

## Caractéristiques techniques:

- DIN EN ISO 4823 - Type 0
- **Volume de mélange:** Cartouche maxi à 380 ml, base + durcisseur
  - **Dosage:** 5:1
  - **Couleurs du produit:** Base: verte  
Durcisseur: blanc
  - **Temps de manipulation:** env. 1 min. 30 sec.\*
  - **Temps de prise:** env. 4 min.\*
  - **Temps en bouche:** env. 2 min. 30 sec.\*
  - **Déformation sous pression:** env. 3,0 %
  - **Restitution après déformation:** env. 99,8 %
  - **Changement dimensionnel linéaire:** env. 0,2 %
  - **Application:** À 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % d'humidité relative.
  - **Stockage :** à température ambiante



\* dès initiation du mélange à 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % d'humidité relative. Des températures levées accélèrent, des températures basses retardent les temps indiqués.

## Informations à la commande:

**Detaseal® hydroflow putty**

Présentation Jumbo 03283

cartouche maxi à 380 ml, base + durcisseur  
10 mélangeurs dynamiques, jaunes  
1 rondelle de rotation, jaune

Mélangeurs dynamiques

jaunes, 40 pcs. 02833

Présentation standard 02727

2 pots à 250 ml

2 mesures

**Detaseal® hydroflow heavy**

Présentation Jumbo 02729

cartouche maxi à 380 ml, base + durcisseur  
10 mélangeurs dynamiques, jaunes  
1 rondelle de rotation, jaune

**Detaseal® hydroflow mono**

Présentation Jumbo 03373

cartouche maxi à 380 ml, base + durcisseur  
10 mélangeurs dynamiques, jaunes  
1 rondelle de rotation, jaune

Présentation standard 02754

2 x 50 ml cartouches

6 canules de mélange, vertes

Canules de mélange 02705

vertes, 48 pcs.

**Detaseal® hydroflow lite**

Présentation standard

2 cartouches à 50 ml

12 canules de mélange, jaunes

regular set 02730

fast set 02733

**Detaseal® hydroflow Xlite**

Présentation standard

2 cartouches à 50 ml

12 canules de mélange, jaunes

regular set 02741

fast set 02744

**trayloc® A**

17 ml bouteille 03098

15 ml flacon vaporisateur 03392

# Detaseal® hydroflow putty 5:1

ES  
Modo de empleo

Silicona VPS para impresiones de precisión,  
consistencia moldeable



Fig. 1

## 1. Preparación de la cubeta de impresión

Escoger una cubeta adecuada para la técnica de impresión correspondiente (cubetas individuales o confeccionadas de metal o de plástico). Para evitar un contacto directo de los dientes con la cubeta, a los sitios de impresión no relevantes hay que colocar en la cubeta apoyos de cera o de resina polimerizada por luz. Para asegurar una adhesión firme del material a la cubeta se recomienda aplicar a la cubeta una capa fina del **trayloc® A** (Fig. 1). Dejar secarlo durante aprox. 3 minutos.

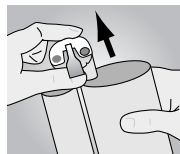


Fig. 2

## 2. Mezcla y dosificación

Para abrir y retirar el cierre de seguridad del cartucho levante la pestaña de cierre (Fig. 2). Coloque el cartucho en el dosificador. Accione el aparato y deje que siga eyectando material hasta que éste salga de forma uniforme. Deseche la primera masa eyectada porque no es homogénea y coloque después la punta mezcladora dinámica (amarilla). Para fijar la punta mezcladora monte y gire el anillo giratorio hacia la derecha (Fig. 3). Empuje el material ejerciendo una presión homogénea. Antes de la aplicación, extraiga una pequeña cantidad de material y observe que la pasta base y del catalizador se hayan mezclado homogéneamente (Fig. 4). Rellene después la cubeta con la cantidad de **Detaseal® hydroflow putty** deseada; para ello mantenga la cubeta inclinada y ligeramente presionada. Durante este proceso mantenga la punta mezcladora en el material (Fig. 5). Deje la punta mezcladora llena montada en el portacartuchos a modo de cierre. Antes de la siguiente aplicación, retire la punta usada aflojando el anillo giratorio. Compruebe que los orificios de salida del cartucho no están obstruidos. Coloque una nueva punta mezcladora y use el dispositivo de la forma habitual. Cuando emplee la unidad deseche el primer material expulsado.

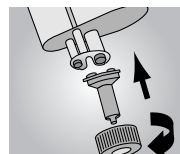


Fig. 3

## 3. Procedimiento

En primer lugar, poner una cantidad suficiente de Detaseal® hydroflow putty en la cubeta de impresión y aplicarla en la hilera de los dientes dándole forma de molde (Fig. 6). Para la técnica de mezcla, la cavidad creada de esta forma debe cubrirse a continuación con un hilo de **Detaseal® hydroflow lite** o **-Xlite** (Fig. 7). A la vez, las zonas relevantes de la cavidad intraoral deben recubrirse por extrusión con Detaseal® hydroflow lite o **-Xlite**. Para ello, pueden utilizarse las puntas intraorales o las agujas de aplicación (Fig. 8). Colocar la cubeta recubierta presionando suavemente en la boca del paciente. Fijar la impresión sin presionar hasta que se complete el fraguado (Fig. 9).

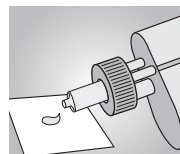


Fig. 4

## 4. Desinfección

Bañar la impresión bajo agua corriente templada, después de haberla retirado de la boca. Una desinfección subsiguiente puede realizarse durante 15 minutos en aldehído glutárico al 2% ó otras desoluciones convenientes y usuales en comercio.



Fig. 5

## 5. Confección de modelos

La impresión no debe ser vaciada antes de haber pasado 30 minutos. Se garantiza una estabilidad dimensional durante 14 días. Materiales recomendados son yesos dentales de la clase III y IV, así como materiales sintéticos para modelos de uso corrientes en el comercio.



Fig. 6

## 6. Limpieza de la cubeta

Retirar el material fraguado mecánicamente con un instrumento despuntado. El **trayloc® A** se disuelve sumergiéndolo en acetona o en un disolvente parecido. Usarlo solamente en habitaciones bien ventiladas. Limpiar y desinfectar entonces la cubeta como de costumbre.



Fig. 7

## Instrucciones importantes de procesamiento

- Si el cartucho se obtura o la silicona fluye con dificultad, ¡no lo apriete con fuerza!
- Soluciones usadas antes de la impresión (p.ej. soluciones de retracción) pueden influenciar la reacción del fraguado y deben ser retiradas por eso por completo.
- No se debe trabajar con siliconas polimerizadas por condensación.
- Guantes de látex o superficies contaminadas con látex pueden influenciar el endurecimiento de **Detaseal® hydroflow putty**.
- No dejar ningún resto de material de impresión en la boca del paciente y evitar la compresión accidental de material por fistulas oroantrales o malformaciones palatinas en zonas fuera de la cavidad bucal.
- Materiales de impresión polimerizados son químicamente resistentes – evite que contacten con su ropa dejando manchas.
- En la técnica de mezcla doble le recomendamos usar **Detaseal® hydroflow lite** o **-Xlite** como material corrector para la técnica de impresión de un solo paso.
- Para garantizar una aplicación correcta le recomendamos usar exclusivamente puntas mezcladoras dinámicas de DETAX.
- Tenga en cuenta las indicaciones del fabricante de la unidad de mezcla.
- Tras unos 30 segundos (aplicación de la cubeta), **Detaseal® hydroflow putty** alcanza su consistencia típica amasable.
- ¡Observar la ficha de datos de seguridad!



Fig. 8



Fig. 9

Otra información:

Los materiales de impresión de silicona han demostrado su eficacia en millones de personas, si se aplican correctamente no cabe esperar **efectos indeseados**. No obstante, por principio no se pueden excluir reacciones inmunológicas, como p. ej. alergias o irritaciones. En caso de duda, recomendamos que haga efectuar una prueba de alergia antes de la aplicación del material.

Sólo para uso dental por personal especializado.

<b>1 Min. 30 seg.</b>	<b>2 Min. 30 seg.</b>
Tiempo de manejo	Tiempo en la boca
<b>4 Min.</b>	
Tiempo de fraguado	

## Campos de aplicación:

- Impresiones según la técnica de doble mezcla/ - en una sola operación
- Impresiones de situación

## Características técnicas:

DIN EN ISO 4823 - Tipo 0

- **Volumen de mezcla:** cartuchos maxi: 380 ml base + catalizador
- **Dosificación:** 5:1
- **Colores del producto:** Base: verde Endurecedor: blanco
- **Tiempo de manejo:** aprox. 1 min. 30 seg.\*
- **Tiempo de fraguado:** aprox. 4 min.\*
- **Tiempo en la boca:** aprox. 2 min. 30 seg.\*
- **Deformación bajo presión:** aprox. 3,0 %
- **Reposición tras deformación:** aprox. 99,8 %
- **Cambio dimensional lineal:** aprox. 0,2 %
- **Manejo:** A 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % humedad relativa.
- **Almacenamiento:** A temperatura ambiente



\* a partir del inicio de la mezcla a 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % humedad relativa. Temperaturas más elevadas acortan los tiempos indicados, más bajas los prolongan.

## Información para el pedido:

**Detaseal® hydroflow putty**  
Presentación Jumbo 03283

cartuchos maxi: 380 ml, base + catalizador, 10 mezcladores dinámicos, amarillos, 1 punta mezcladora monte, amarilla

**Mezcladores dinámicos**  
amarillos, 40 pzs. 02833

**Anillo giratorio**  
amarillo, 1 pz. 02836

**Presentación normal** 02727  
2 cajas, c/u de 250 ml  
2 cucharas dosificadoras

**Detaseal® hydroflow heavy**  
Presentación Jumbo 02729

cartuchos maxi: 380 ml, base + catalizador, 10 mezcladores dinámicos, amarillos, 1 punta mezcladora monte, amarilla

**Detaseal® hydroflow mono**  
Presentación Jumbo 03373

cartuchos maxi: 380 ml, base + catalizador, 10 mezcladores dinámicos, amarillos, 1 punta mezcladora monte, amarilla

**Presentación normal** 02754  
2 x 50 ml cartuchos  
6 cánulas de mezcla, verdes

**Presentación multi** 02757  
4 x 50 ml cartuchos  
12 cánulas de mezcla, verdes

**Detaseal® hydroflow lite**  
Presentación normal

2 cartuchos, c/u de 50 ml  
12 cánulas de mezcla, amarillas  
**regular set** 02730  
**fast set** 02733

**Detaseal® hydroflow Xlite**  
Presentación normal

2 cartuchos, c/u de 50 ml  
12 cánulas de mezcla, amarillas  
**regular set** 02741  
**fast set** 02744

**trayloc® A**  
17 ml botella  
con pincel 03098  
15 ml botella  
de aerosol 03392

# Detaseal<sup>®</sup> hydroflow putty 5:1

**GB**  
Instructions for use

VPS precision impression silicone, kneadable consistency



Fig. 1

## 1. Preparation of the impression tray

Select a tray type suited for desired application (standard-size or custom, in metal or hard plastics). To avoid teeth contact with the tray, place stops from wax or light-curing resin into the tray at non-relevant areas of the impression. For optimal adhesion of impression material, we recommend applying a thin layer of **trayloc<sup>®</sup> A** to tray (Fig. 1). Let dry for approx. 3 minutes.

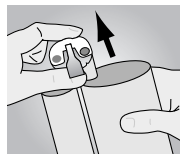


Fig. 2

## 2. Mixing and dispensing

Disengage and remove the tamper-proof seal on the cartridge by raising the locking lever (Fig. 2). Insert the cartridge into the dispenser. Start the device and dispense material until material flows uniformly. Discard the first inhomogeneous material, then attach the dynamic mixer (yellow). Fix the mixer by the applying and turning the yellow rotating ring clockwise (Fig. 3). Feed material applying even pressure. Prior to use, dispense a small amount of material and visually check that the base and catalyst paste are mixed homogeneously (Fig. 4). Then fill the tray with the desired quantity of **Detaseal<sup>®</sup> hydroflow putty**, holding the tray at an angle and pressing against it slightly. While dispensing, leave the mixer in the material (Fig. 5). Leave the filled mixer on the cartridge holder as a closure. Before the next application remove the used mixer by undoing the rotating ring and check the cartridge openings for blockages. Attach a new mixer and proceed in the normal way. When starting up, discard the initial material emerging.

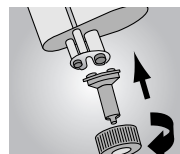


Fig. 3

## 3. Procedure

Firstly, apply a sufficient amount of **Detaseal<sup>®</sup> hydroflow putty** into the impression tray, giving the teeth area a distinctly trough-like shape (Fig. 6). Then apply a layer of **Detaseal<sup>®</sup> hydroflow lite** or **-Xlite** into the trough so formed for the mixing technique (Fig. 7). At the same time coat the relevant areas intraorally with **Detaseal<sup>®</sup> hydroflow lite** or **-Xlite**. Intra-Oral-Tips or application syringes (Fig. 8) can be used for this purpose. Insert the filled tray into the patient's mouth and position it using light pressure. Then seat the impression without pressure until it has fully set (Fig. 9).

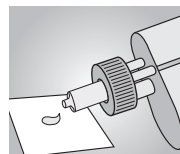


Fig. 4

## 4. Disinfecting

After removing tray from the mouth, rinse impression under running, lukewarm water. If desired, impression can then be disinfected by immersing into 2% glutaraldehyde or other usual solutions for 15 minutes.



Fig. 5

## 5. Pouring the model

We recommend waiting at least 30 minutes before pouring the model. The impression will retain its dimensional stability for up to 14 days. All class III and IV dental plasters and standard modelling resins can be used.



Fig. 6

## 6. Cleaning the tray

After setting, material can be removed with a blunt instrument. Remaining film of **trayloc<sup>®</sup> A** is dissolved by immersion in acetone or similar cleaning agents (be sure to use only in well-ventilated rooms). Tray can then be cleaned and disinfected in the usual manner.



Fig. 7

## Important working hints

- Where movement is impeded or blocked, discard the cartridge. Do not apply force.
- Substances such as retraction liquids can adversely affect the setting reaction and should therefore be thoroughly rinsed off before taking the impression.
- Do not combine with condensation curing silicones.
- Contact with latex examination gloves or other latex material may impair the setting reaction of **Detaseal<sup>®</sup> hydroflow putty**.
- Do not leave any residues of the impression material in the patient's mouth, and prevent inadvertent pressing of material into areas outside the oral cavity through mouth-antrum connections or malformations of the palate.
- Cured impression materials are chemically inert – spots on clothing should be avoided.
- For the one-step putty wash technique we recommend **Detaseal<sup>®</sup> hydroflow lite** or **-Xlite** as precision wash material for single-stage impression-taking.
- To ensure trouble-free use we only recommend using dynamic mixers from DETAX following the mixer manufacturer's instructions
- **Detaseal<sup>®</sup> hydroflow putty** attains its typically kneadable consistency after approx. 30 seconds (tray application).
- Please follow the instructions of the safety data sheet!



Fig. 8

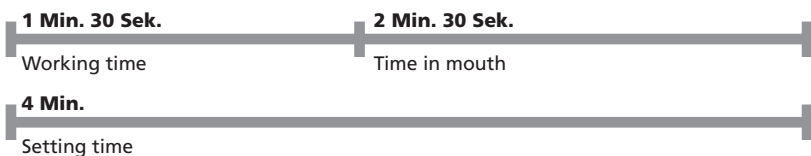
Further information:

Silicone based materials are proven a million times. On condition of a proper application, **undesired effects** are not to be expected. However, reactions of the immune system like allergies, irritations, cannot be absolutely excluded. In case of doubt, we recommend to make an allergy test **before the application** of the material.



Fig. 9

Only for dental use by qualified personnel.



## Indications for use:

- Impressions with sandwich and double-mix technique
- Situation impressions

## Technical data:

DIN EN ISO 4823 - Type 0

- **Mixed volume:** maxi cartridge: 380 ml base + catalyst
- **Mixing ratio:** 5:1
- **Product colour:** base: green catalyst: white
- **Working time:** approx. 1 min. 30 sec.\*
- **Setting time:** approx. 4 min.\*
- **Time in mouth:** approx. 2 min. 30 sec.\*
- **Strain in compression:** approx. 3,0 %
- **Recovery from deformation:** approx. 99,8 %
- **Linear dimensional change:** approx. 0,2 %
- **Application:** At 23 °C ± 2 °C / 73 °F ± 4 °F, 50 ± 5 % rel. humidity.
- **Storage:** at ambient temperature



\* from beginning of mixing at 23 °C ± 2 °C / 73 °F ± 4 °F, 50 ± 5 % rel. humidity. Increased temperatures accelerate, decreased temperatures retard these times.

## Ordering information:

**Detaseal<sup>®</sup> hydroflow putty**  
Jumbo packing **03283**

maxi cartridge of 380 ml, base + catalyst  
10 dynamic mixers, yellow  
1 rotating ring, yellow

**Dynamic mixers** **02833**  
yellow, 40 pcs.

**Rotating ring** **02836**  
yellow, 1 pc.

**Standard pack** **02727**  
2 jars of 250 ml  
2 measuring scoops

**Detaseal<sup>®</sup> hydroflow heavy**  
Jumbo packing **02729**

maxi cartridge of 380 ml, base + catalyst  
10 dynamic mixers, yellow  
1 rotating ring, yellow

**Detaseal<sup>®</sup> hydroflow mono**  
Jumbo packing **03373**

maxi cartridge of 380 ml, base + catalyst  
10 dynamic mixers, yellow  
1 rotating ring, yellow

**Standard packing** **02754**  
2 cartridges of 50 ml  
6 mixing cannulas, green

**Multi packing** **02757**  
4 cartridges of 50 ml  
12 mixing cannulas, green

**Mixing cannulas** **02705**  
green, 48 pcs.

**Detaseal<sup>®</sup> hydroflow lite**  
Standard packing

2 cartridges of 50 ml  
12 mixing cannulas, yellow  
**regular set** **02730**  
**fast set** **02733**

**Detaseal<sup>®</sup> hydroflow Xlite**  
Standard packing

2 cartridges of 50 ml  
12 mixing cannulas, yellow  
**regular set** **02741**  
**fast set** **02744**

**trayloc<sup>®</sup> A** **03098**  
17 ml bottle with brush  
15 ml spray bottle **03392**

**DETAX**

GmbH & Co. KG  
Carl-Zeiss-Str. 4 · 76275 Ettlingen/Germany  
Telefon: 072 43/510-0 · Fax: 072 43/510-100  
www.detax.de · post@detax.de

Caution: Federal U.S. law restricts this device to sale by or on the order of a dentist (or trained specialist personnel).



Made in Germany



01/2019

# Detaseal® hydroflow putty 5:1

**RU**  
Инструкция по применению

Прецизионный слепочный материал VPS,  
пластичная консистенция



рис. 1

## 1. Подготовка оттисковой ложки

Выбрать подходящую оттисковую ложку в соответствии с применяемой техникой выполнения слепка (индивидуальную или готовую ложку из металла или твердой пластмассы). Чтобы избежать продавливания оттиска, в не очень значимых областях слепка поместить на ложку ограничитель из воска или светоотверждаемой пластмассы. Для оптимального сцепления рекомендуем на все ложки наносить тонкий слой **trayloc® A** (рис. 1). Оставить просохнуть на 3 минут.

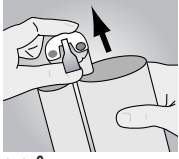


рис. 2

## 2. Смешивание и дозирование

Разомкнуть и снять оригинальный замок с картриджа, приподняв фиксирующий рычажок (рис. 2). Вложить картридж в дозатор. Запустить прибор и извлекать материал, пока он не начнет подаваться равномерно. Первую неоднородную массу удалить в отходы, затем надеть динамический смесительный наконечник (жёлтого цвета). Зафиксировать смесительный наконечник путём установки и вращения жёлтого кольца вправо (рис. 3). Выдавить материал при равномерном давлении. Перед применением выдавить небольшое количество материала и визуально удостовериться, что база и катализатор однородно смешаны (рис. 4). Затем заполнить ложку нужным количеством материала **Detaseal® hydroflow putty**, при этом ложку держать под наклоном и слегка подпирать. Во время извлечения оставить наконечник в материале (рис. 5). Заполненный наконечник оставить для укупорки на держателе картриджа. Перед следующим применением снять использованный наконечник, отвернув поворотное кольцо, и проверить выходные отверстия картриджа на закупорку. Установить новый смесительный наконечник и действовать как обычно. При запуске удалить первый выходящий материал в отходы.

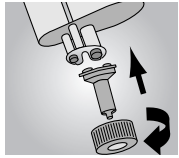


рис. 3

## 3. Порядок действий

Сначала нанести достаточное количество **Detaseal® hydroflow putty** на слепочную ложку и чётко сформировать в области зубного ряда в виде лотка (рис. 6). Для техники смешивания возникшее углубление затем заполняется жгутом **Detaseal® hydroflow lite** или **-Xlite** (рис. 7). Одновременно в ротовой полости выдавить **Detaseal® hydroflow lite** или **-Xlite** на нужные области. Для этого можно использовать интраоральные наконечники или аппликационные шприцы (рис. 8). Заполненную ложку лёгким нажатием установить в нужное положение во рту пациента. Зафиксировать слепок до полного отверждения, не создавая давления на него (рис. 9).

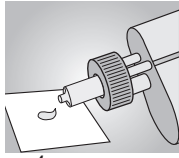


рис. 4

## 4. Дезинфекция

Оттиск после удаления из ротовой полости промыть под проточной тепловатой водой. Последующую дезинфекцию можно выполнить в течение 15 минут в 2%-ном глутаральдегиде.

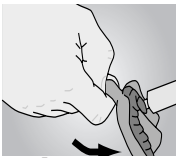


рис. 5

## 5. Изготовление модели

Оттиск нельзя заливать до истечения 30 минут. Стабильность размеров гарантирована в течение 14 дней. Рекомендуемые материалы для моделей - стоматологические гипсы классов III и IV, а также имеющиеся в продаже пластмассы для моделей.



рис. 6

## 6. Очистка ложки

Затвердевший материал поддается механическому удалению тупым инструментом. **trayloc® A** растворяется при погружении в ацетон или изопропанол. Применять только в хорошо вентилируемых помещениях. Затем очистить и дезинфицировать ложку обычным способом.



рис. 7

## Важные указания по применению

- В случае затруднения хода или закупорки картридж следует выбросить, не наносите материал с применением силы!
- Растворы, используемые перед выполнением оттиска (например, ретракционные), могут влиять на реакцию схватывания и поэтому их необходимо полностью удалить.
- Не использовать вместе с конденсационными силиконами (К-силиконами).
- Перчатки из латекса могут влиять на твердение **Detaseal® hydroflow putty**.
- Полимерные слепочные массы химически устойчивы – избегать пятен на одежде.
- Не оставлять остатков слепочного материала во рту пациента и исключить прохождение материала в ороантральное соустье или через аномалии неба за пределы ротовой полости.
- При технике двойного смешивания рекомендуем **Detaseal® hydroflow lite** или **-Xlite** в качестве корректирующего материала для выполнения одномоментного слепка.
- Чтобы гарантировать правильное применение без сбоев, рекомендуем использовать только динамические смесительные наконечники DETAX.
- Соблюдать указания производителя смесителя.
- Примерно через 30 с (нанесение ложкой) **Detaseal® hydroflow putty** достигает своей типичной пластичной консистенции.
- Принять во внимание данные паспорта безопасности материала!

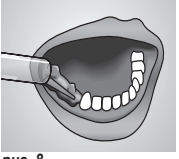


рис. 8

Дополнительная информация:

Материалы на основе силикона тестировались большое количество раз. При условии соблюдения инструкции по применению непредвиденные осложнения маловероятны. Однако, некоторые реакции иммунной системы человека, такие как аллергия, индивидуальная непереносимость отдельных компонентов материала, не могут быть абсолютно исключены. В сомнительных случаях мы рекомендуем пройти тест на аллергию перед применением материала.



рис. 9

Использовать только для стоматологических целей обученным персоналом.

1 минута 30 секунд	2 минут 30 секунд
Время обработки	Время пребывания в полости рта
4 минут	
Время затвердевания	

## Области применения

- Ложечный материал в технике „сэндвич“ и двойного смешивания
- Ситуационные слепки

## Технические характеристики:

- DIN EN ISO 4823 - тип 0
- **Смешиваемый объем:** 380 мл  
база + катализатор
- **Дозирование:** 5:1
- **Цвет продукта:** база: зелёный  
Катализатор: белый
- **Рабочее время:** Около 1 минута  
30 секунд\*
- **Время схватывания:** Около 4 минут\*
- **Время пребывания во рту:** Около 2 минут  
30 секунд\*
- **Деформация под давлением:** Около 3 %
- **Возвращение в исходное состояние после деформации:** Около 99,8 %
- **Линейное изменение размеров:** Около 0,2 %
- **Условия работы:** При 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5% относительная влажность воздуха
- **Хранение:** при комнатной температуре



\* с начала смешивания при 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5% относительной влажности воздуха. Более высокие температуры сокращают, а более низкие удлиняют указанное время.

## Информация для заказа:

**Detaseal® hydroflow putty**  
Стандартная упаковка 5:1 03283  
Картридж макс 380 мл, база + катализатор 10 динамических смесительных наконечников, жёлтого цвета, 1 поворотное кольцо, жёлтого цвета

Динамические смесительные наконечники 02833  
жёлтого цвета, 40 шт.

**Detaseal® hydroflow heavy**  
Стандартная упаковка 5:1 02729  
Картридж макс 380 мл, база + катализатор 10 динамических смесительных наконечников, жёлтого цвета, 1 поворотное кольцо, жёлтого цвета

**Detaseal® hydroflow mono**  
Стандартная упаковка 5:1 03373  
Картридж макс 380 мл, база + катализатор 10 динамических смесительных наконечников, жёлтого цвета, 1 поворотное кольцо, жёлтого цвета

**Detaseal® hydroflow lite**  
Стандартная упаковка 2 картриджа по 50 мл 12 смесительных канюль желтого цвета  
regular set 02730  
fast set 02733

**Detaseal® hydroflow Xlite**  
Стандартная упаковка 2 картриджа по 50 мл 12 смесительных канюль желтого цвета  
regular set 02741  
fast set 02744

# Detaseal® hydroflow putty 5:1

IT  
Istruzioni per l'uso

**Silicone per impronte di precisione, a base di „VPS“, consistenza malleabile**



Fig. 1

## 1. Preparazione del portaimpronta

Selezionare un portaimpronta (individuale oppure preconfezionato in metallo o plastica rigida) adatto per la tecnica d'impronta impiegata. Per evitare che il materiale si compri troppo, posizionare degli stop con cera o materiale fotoindurente nelle zone non rilevanti del portaimpronta. Per ottimizzare l'adesione consigliamo di applicare su tutti i portaimpronte uno strato sottile di **trayloc® A** (Fig. 1) lasciandolo asciugare per 3 min. circa.

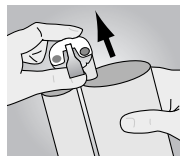


Fig. 2

## 2. Miscelazione e dosaggio

Sbloccare e staccare il sigillo di garanzia sulla cartuccia, sollevando la leva di arresto (Fig. 2). Inserire la cartuccia nel dosatore. Avviare l'apparecchio ed erogare il materiale in modo uniforme fino a quando necessario. Gettare il primo materiale eterogeneo, quindi applicare il miscelatore dinamico (giallo). Fissare il miscelatore applicando e ruotando verso destra l'anello girevole giallo (Fig. 3). Far fuoriuscire il materiale con pressione uniforme. Prima dell'uso, estrarre una piccola quantità di materiale e verificare visivamente che la pasta base e la pasta catalizzatore siano omogeneamente miscelate (Fig. 4). Successivamente riempire il portaimpronta con la quantità desiderata di **Detaseal® hydroflow putty**, tenendo inclinato e trattenendo leggermente il portaimpronta. Durante l'erogazione, lasciare il miscelatore nel materiale (Fig. 5). Lasciare il miscelatore pieno sul portacartucce come chiusura. Prima del successivo impiego, togliere il miscelatore utilizzando allentando l'anello girevole e verificare che le aperture di uscita della cartuccia non siano ostruite. Applicare il miscelatore nuovo e procedere come di consueto. All'avvio, gettare il primo materiale erogato.

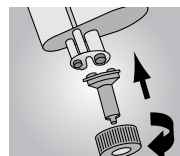


Fig. 3

## 3. Procedura

Versare una quantità sufficiente di **Detaseal® hydroflow putty** nel cucchiaio per impronta e modellare nell'area dell'arcata creando un solco ben definito (Fig. 6). Nella tecnica di miscelazione tale solco viene successivamente riempito con **Detaseal® hydroflow lite** o **-Xlite** (Fig. 7). Al tempo stesso, applicare **Detaseal® hydroflow lite** o **-Xlite** intraoralmente sui segmenti interessati. A questo scopo è possibile utilizzare Intra-Oral-Tip o siringhe per applicazione (Fig. 8). Posizionare il cucchiaio carico nella bocca del paziente esercitando una leggera pressione. Tenere in posizione l'impronta senza esercitare pressione fino alla presa completa (Fig. 9).

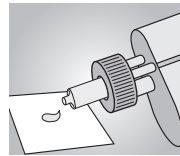


Fig. 4

## 4. Disinfezione

Dopo il disinserimento dalla cavità orale, sciacquare l'impronta sotto l'acqua corrente tiepida. La successiva disinfezione può avvenire per 15 min. in glutaraldeide al 2%.



Fig. 5

## 5. La colatura del modello

L'impronta non deve essere colata prima di 30 min. dopo il disinserimento dalla cavità orale. La stabilità dimensionale è assicurata per 14 giorni. I materiali consigliati per i modelli sono gessi dentali di classe III e classe IV e le resine per modelli usualmente in commercio.



Fig. 6

## 6. La pulizia del portaimpronta

Togliere il materiale indurito meccanicamente con l'aiuto d'uno strumento non tagliente. L'immersione in acetone o benzina leggera scioglie facilmente i resti di **trayloc® A**. Adoperare solamente in ambienti ben aerati. Successivamente pulire e disinfettare il portaimpronta come d'abitudine.



Fig. 7

## Avvertenze importanti

- In caso di resistenza o intasamento, eliminare la cartuccia. Non applicare con forza!
- Eventuali liquidi adoperati prima della presa dell'impronta (liquido da retrazione) devono essere eliminati completamente per non pregiudicare la reazione di presa.
- Non impiegare in combinazione con silicone a condensazione.
- Guanti di latex e superfici contaminati con latex possono pregiudicare l'indurimento di **Detaseal® hydroflow putty**
- Non lasciare resti del materiale di impronta nella bocca del paziente e prevenire la pressione accidentale del materiale al di fuori della cavità orale attraverso collegamenti tra bocca e antro o a causa di malformazioni del palato.
- I siliconi per impronte sono chimicamente resistenti - evitare di macchiare gli abiti.
- Nella tecnica a doppia miscelazione, consigliamo **Detaseal® hydroflow lite** oppure **Detaseal® hydroflow Xlite** come materiali correttivi per la presa dell'impronta monofase.
- Per garantire un utilizzo ottimale, consigliamo di utilizzare esclusivamente i miscelatori dinamici di DETAX.
- Osservare le indicazioni del produttore dei miscelatori.
- Dopo ca. 30 sec. (applicazione con cucchiaio) **Detaseal® hydroflow putty** raggiunge la sua tipica consistenza modellabile.
- Attenersi alla scheda tecnica di sicurezza!



Fig. 8



Fig. 9

Ulteriori informazioni

I materiali per impronta a base siliconica sono stati testati milioni di volte. È possibile escludere la possibilità di reazioni avverse in caso di utilizzo conforme. Non è possibile tuttavia escludere completamente l'eventualità di reazioni immunitarie, come allergie o irritazioni. In caso di dubbio si consiglia di eseguire un test di allergia prima dell'utilizzo del materiale.

Esclusivamente per uso odontoiatrico da parte di personale specializzato.

<b>1 min. 30 sec.</b>	<b>2 min. 30 sec.</b>
Tempo di lavorazione	Permanenza in cavità orale
<b>4 min.</b>	
Tempo di presa	

## Campo d'impiego:

- Materiale a cucchiaio per impronte a doppia miscelazione / tecnica Sandwich
- Impronte studio

## Dati tecnici:

DIN EN ISO 4823 - tipo 0

- **Volume di miscelazione:** cartuccia maxi: 380 ml, base + catalizzatore
- **Dosaggio:** 5:1
- **Colore del prodotto:** Base: verde  
Catalizzatore: bianco
- **Tempo di miscelazione:** esente (sistema cartuccia maxi)
- **Tempo di lavorazione:** 1 minuto 30 sec. circa\*
- **Tempo di presa:** 4 min.\*
- **Permanenza in bocca:** 2 minuti 30 sec. circa\*
- **Deformazione sotto compressione:** 3,0 % circa
- **Recupero dopo deformazione:** 99,8 % circa
- **Variazione dimensionale lineare:** 0,2 % circa
- **Lavorazione:** a 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5% umidità relativa
- **Conservazione:** a temperatura ambiente



\* dall'inizio di miscelazione a 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5% umidità relativa. Temperature più alte abbreviano e temperature più basse allungano i tempi indicati.

## Specifiche di ordinazione:

### Detaseal® hydroflow putty

Confezione standard **03283**  
cartuccia maxi da 380 ml,  
base + catalizzatore  
10 miscelatori dinamici, gialli,  
1 anello girevole, giallo

### Confezione standard **02727**

2 barattoli da 250 ml  
2 cucchiai per dosaggio

### Detaseal® hydroflow heavy

Confezione standard **02729**  
cartuccia maxi da 380 ml,  
base + catalizzatore  
10 miscelatori dinamici, gialli,  
1 anello girevole, giallo

### Detaseal® hydroflow mono

Confezione standard **03373**  
cartuccia maxi da 380 ml,  
base + catalizzatore  
10 miscelatori dinamici, gialli,  
1 anello girevole, giallo

### Confezione standard **02754**

2 x 50 ml cartucce  
12 cannule di miscelazione,  
verdi

### Confezione multi **02757**

4 x 50 ml cartucce  
12 cannule di miscelazione,  
verdi

### Detaseal® hydroflow lite

Confezione standard  
2 x 50 ml cartucce  
12 cannule di miscelazione,  
gialle  
**regular set** **02730**  
**fast set** **02733**

### Detaseal® hydroflow Xlite

Confezione standard  
2 x 50 ml cartucce  
12 cannule di miscelazione,  
gialle  
**regular set** **02741**  
**fast set** **02744**

### trayloc® A

flacone con pennello applicatore da 17 ml **03098**  
flacone vaporizzatore da 15 ml **03392**

# Detaseal® hydroflow putty 5:1

**PT**  
Instruções de Utilização

**Silicone de impressão de precisão VPS,  
consistência maleável**



Fig. 1

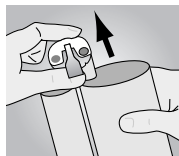


Fig. 2

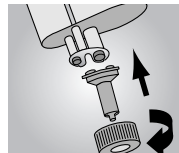


Fig. 3

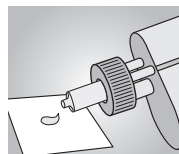


Fig. 4



Fig. 5



Fig. 6



Fig. 7

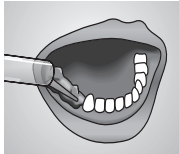


Fig. 8



Fig. 9

## 1. Preparação da moldeira de impressão

Selecionar uma moldeira adequada para a técnica de impressão correspondente (em tamanho padrão ou personalizado, em metal ou plástico rígido). De forma a evitar o contacto direto dos dentes com a moldeira, deve-se colocar a cera fotopolimerizável ou resinas fotopolimerizáveis em áreas não relevantes de impressão. Para a obtenção de uma óptima aderência, recomenda-se a aplicação de uma camada fina de **trayloc® A** na moldeira (Fig. 1). Deixar secar durante aprox. 3 minutos.

## 2. Mistura e dosagem

Para abrir e retirar o fecho de segurança do cartucho, levante a alavanca de bloqueio (Fig. 2). Colocar o cartucho no doseador. Acionar o aparelho e injetar o material até o mesmo sair uniformemente. Descartar a massa que não se encontra uniforme e em seguida conectar a ponta misturadora dinâmica (amarela). Fixar a ponta misturadora e rodar o anel giratório para a direita (Fig. 3). Fazer sair o material exercendo uma pressão uniforme. Antes da utilização, deixar sair uma pequena quantidade de material e verificar visualmente se as pastas de base e do catalisador estão misturadas de forma homogênea (Fig. 4). Em seguida encher a moldeira com a quantidade pretendida **Detaseal® hydroflow putty**; para tal, manter a moldeira inclinada e ligeiramente pressionada. Durante este processo, manter a ponta misturadora no material (Abb. 5). Deixar a ponta da misturadora cheia no porta-cartuchos pois desta forma vai funcionar como fecho. Antes da aplicação seguinte, retirar a ponta usada, desapertando o anel giratório. Verificar se os orifícios de saída do cartucho estão obstruídos. Colocar uma nova ponta misturadora e utilizar o dispositivo da forma usual. Ao iniciar novamente, retirar o material inicial que sai da misturadora.

## 3. Procedimento

Em primeiro lugar, introduzir uma quantidade suficiente de **Detaseal® hydroflow putty** na moldeira de impressão, dando à área dos dentes um formato distinto (Fig. 6). Em seguida, aplicar uma camada de **Detaseal® hydroflow lite** ou **-Xlite** (no espaço moldado (Fig. 7). Revestir com uma seringa as zonas mais relevantes da cavidade intraoral com **Detaseal® hydroflow lite** ou **-Xlite**. Para tal, podem ser utilizadas pontas introrais ou seringas de aplicação (Fig. 8). Inserir a moldeira revestida na boca do paciente e posicioná-la exercendo uma ligeira pressão. Fixar a impressão sem pressionar, até à conclusão da solidificação (Fig. 9).

## 4. Desinfecção

Após remover a moldeira da boca, lavar a impressão com água morna corrente. Poderá ser realizada uma posterior desinfecção da impressão, submergindo-a em 2% de glutaraldeído ou outras soluções usuais, durante 15 minutos.

## 5. Confeção de modelos

Recomenda-se aguardar, pelo menos, 30 minutos antes de se proceder ao vazamento do molde. A impressão manterá a sua estabilidade dimensional durante 14 dias. Todos os gessos dentários da classe III e IV bem como modelos standard de resinas podem ser usados.

## 6. Limpeza da moldeira

Após a realização do molde, o material pode ser removido com um instrumento não pontiagudo. O filme remanescente de **trayloc® A** dissolve-se por submersão em acetona ou isopropanol (utilizar somente em compartimentos bem ventilados). Em seguida, limpar e desinfetar a moldeira da forma habitual.

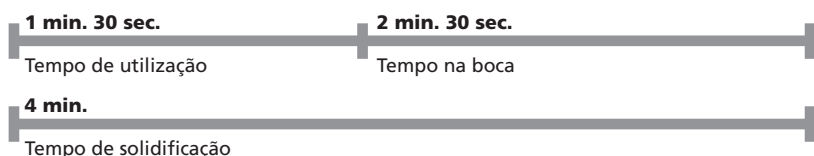
## Instruções importantes no manuseamento

- No caso de rigidez ou oclusão, eliminar o cartucho. Não aplicar à força!
- As soluções utilizadas antes da impressão (p.ex. soluções para retracção) podem influenciar a reacção da colagem e devem ser, por isso, retiradas por completo.
- Não devem ser utilizados silicões polimerizados por condensação.
- As luvas de látex, ou superfícies contaminadas com látex, podem influenciar o endurecimento de **Detaseal® hydroflow Xlite**.
- Não deixar nenhum resto de material de impressão na boca do paciente e evitar a compressão accidental de material por fistulas oroantrais ou malformações palatinas em áreas fora da cavidade oral.
- Os materiais de impressão polimerizados são quimicamente resistentes – evite o contacto dos mesmos com a roupa, para que não manche.
- Para a lavagem numa única etapa recomenda-se o **Detaseal® hydroflow lite** ou **-Xlite**, como material de lavagem de precisão para uma impressão num único passo.
- De forma a assegurar uma aplicação correta recomenda-se usar exclusivamente pontas misturadoras dinâmicas de DETAX, seguindo as instruções do fabricante.
- A massa **Detaseal® hydroflow** atinge sua consistência típica após aprox. 30 segundos (aplicação da moldeira).
- Ter em conta as considerações do fabricante de acordo com a ficha de dados de segurança.

Informação adicional:

Os materiais de impressão em silicone demonstraram a sua eficácia em milhões de pessoas. Quando aplicados correctamente não são expectáveis efeitos indesejados. Não obstante, não se poderão excluir reacções imunológicas, como p. ex. alergias ou irritações. Em casos de dúvida, recomenda-se a realização de um teste de alergia antes da aplicação do material.

Apenas para uso dentário para pessoal qualificado.



## Campos de utilização:

- Impressões sandwich e técnica de dupla mistura
- Impressões de situação

## Características técnicas:

DIN EN ISO 4823 - Typ 0

### ■ Volume de mistura:

cartucho maxi: 380 ml

base + catalisador

### ■ Dosagem: 5:1

### ■ Cores do produto:

base: verde

catalisador: branco

### ■ Tempo de manuseamento:

aprox. 1 min. 30 sec.\*

### ■ Tempo de solidificação:

aprox. 4 min.\*

### ■ Tempo na boca:

aprox. 2 min. 30 sec.\*

### ■ Deformação sob pressão:

aprox. 3,0 %

### ■ Reposição após deformação:

aprox. 99,8 %

### ■ Variação dimensional linear:

aprox. 0,2 %

### ■ Manuseamento:

a 23 °C ± 2 °C,

50 ± 5% humidade relativa.

### ■ Armazenamento:

A temperatura ambiente

15 °C / 59 °F

25 °C / 77 °F

\* a partir do início da mistura a 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5% humidade relativa.

Temperaturas mais elevadas reduzem os tempos indicados, mais baixas aumentam.

## Informações

### para encomenda:

**Detaseal® hydroflow putty**

Embalagem Jumbo 03283

cartuchos maxi: 380 ml,

base + catalisador

10 pontas misturadoras

dinâmicas amarelas,

1 anel giratório amarelo

Misturador dinâmico

Amarelo, 40 peças 02833

Anel de rotação

Amarelo, 1 peça 02836

Embalagem standart 02727

2 frascos de 250 ml

2 colheres doseadoras

**Detaseal® hydroflow heavy**

Embalagem Jumbo 02729

Cartuchos maxi de 380 ml,

base + catalisador

10 Misturadoras dinâmicas

amarelas

1 anel de rotação, amarelo

**Detaseal® hydroflow mono**

Embalagem Jumbo 03373

Cartuchos maxi de 380 ml,

base + catalisador

10 Misturadoras dinâmicas

amarelas

1 anel de rotação, amarelo

Embalagem standart 02754

2 cartuchos de 50 ml

6 cânulas misturadoras, verde

Cânulas misturadoras 02705

verde, 48 peças

**Detaseal® hydroflow lite**

Embalagem standart:

2 cartuchos de 50 ml,

12 cânulas misturadoras

amarelas

regular set 02730

fast set 02733

**Detaseal® hydroflow Xlite**

Embalagem standart:

2 cartuchos de 50 ml,

12 cânulas misturadoras

amarelas

regular set 02741

fast set 02744

**trayloc® A**

Garrafa com pincel de

17 ml 03098

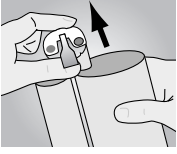
# Detaseal® hydroflow putty 5:1

TR  
Kullanım Talimatları

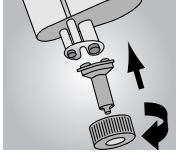
## VPS Silikon ölçü malzemesi, dövülebilir tutarlılık



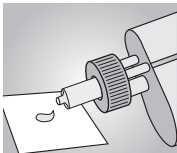
Şekil 1



Şekil 2



Şekil 3



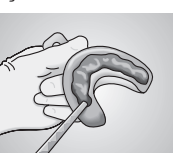
Şekil 4



Şekil 5



Şekil 6



Şekil 7



Şekil 8



Şekil 9

### 1. Ölçü kaşığının hazırlanması

Uygulama için kullanılacak uygun ölçü kaşığı seçilir. (standart veya özel boyda metal ya da plastik). Dişlerin ölçü kaşığı ile temasını engellemek için ölçünün uygulanmadığı kaşık içerisindeki alanlara mum veya ışıkla sertleşen resin uygulanır. Ölçü malzemesinin optimum tutunmasını sağlamak için kaşık içerisinde ince bir tabaka **trayloc® A** uygulanması önerilir. (Şekil 1). Yaklaşık 3 dakika kuruması için beklenir.

### 2. Karıştırma ve Dozajlama

Kartuşun ucundaki koruma kapağı kilitin ters yönüne çevrilerek açılır ve çıkarılır. (Şekil 2). Kartuş tabancaya takılır. Materyal düzgün bir akışkanlığa ulaşıncaya kadar tabancadan enjekte edilir. Yık çıkan materyal homojen olmayacağı için bertaraf edilir, sonrasında sarı renkli karıştırıcı takılır. Sarı renkli kilitleme halkası saat yönünün tersinde çevrilerek karıştırıcı sabitlenir. (Şekil 3). Malzemeyi eşit basınçla nakledin. Uygulamadan önce az miktarda malzemeyi çıkarın ve gözle kontrol ederek temel ve katalizör macununun homojen şekilde karıştığından emin olun (Şekil 4). Sonra ölçü kaşığı gereken miktarda **Detaseal® hydroflow putty** ile doldurulur, kaşık belli bir açıyla tutulur (Şekil 5). Uygulama bittikten sonra kartuşun ucundaki mixer bir sonraki kullanıma kadar kartuş ucunda kapak görevi görür. Sonraki uygulama öncesinde kullanılmış karıştırma ucu çıkarılır yenisi takılır ve normal prosedür uygulanır.

### 3. Prosedür

Öncelikle ölçü kaşığı içerisine yeterli miktarda konulan **Detaseal® hydroflow putty** üzerinde dişlerin geldiği alanda belirgin bir şekilde oyuk açılır. (Şekil 6). Sonrasında bir kat **Detaseal® hydroflow lite** veya **-Xlite** oluşturulan oyuklara uygulanır. (Şekil 7). Aynı zamanda ilgili tüm intraoral alanlar **Detaseal® hydroflow lite** veya **-Xlite** ile kaplanır. Bu işlem için intra-Oral-uygulama uçları veya şırıngaları kullanılabilir. (Şekil 8) Ölçü kaşığı hasta ağızına yerleştirilir ve hafif bir kuvvet uygulanarak doğru pozisyonda konumlandırılır. Ölçü malzemesi tamamen sertleşinceye kadar kuvvet uygulamadan beklenir. (Şekil 9).

### 4. Dezenfeksiyon

Ölçü kaşığı ağızdan çıkarılır ve ölçü ılık su altında yıkanır. Eğer istenirse ölçü 2% glutaraldehid veya diğer alışılagelmiş solüsyonlarla 15 dakika bekletilerek dezenfekte edilebilir.

### 5. Model Dökümü

Modele dökmeden en az 30 dakika beklenmesini tavsiye ediyoruz. Ölçü 14 güne kadar boyutsal stabilitesini koruyacaktır. Tüm sınıf III ve IV dental alçılar veya standart modelaj resinleri kullanılabilir.

### 6. Ölçü kaşığının temizlenmesi

Ölçü malzemesi sertleştikten sonra uzun keskin olmayan bir el aleti ile temizlenebilir. **trayloc® A** film tabakasının temizlenmesi için aseton veya basit temizleme ajanları gibi çözücüler içerisine batırılır. (Oda havalandırmasının iyi olduğundan emin olunuz). Daha sonra ölçü kaşığı alışılagelmiş yöntemlerle yıkanıp dezenfekte edilebilir.

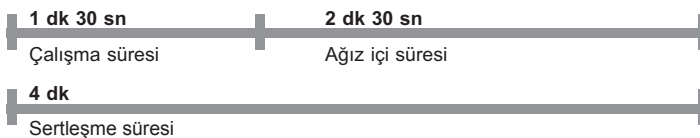
### Önemli Çalışma Yüpuçları

- Tıkanıklık veya dirençle karşılaşılması durumunda kartuşu atın, zorlayarak uygulamaya çalışmayın!
- Retraksiyon likiti gibi maddeler ürünün sertleşme reaksiyonuna karşı etki edebilir bu sebeple ölçü almadan önce iyice temizlenmelidir.
- C silikon ölçülerle kombine kullanılmalıdır.
- Latex eldivenler veya diğer latex materyaller ile teması durumunda **Detaseal® hydroflow putty** sertleşme reaksiyonu bozulabilir.
- Hastanın ağızında ölçü materyali kalıntılarını bırakmayın ve ağız boşluğunun dışındaki alanlarda ağız antrum bağlantılarından veya damakta hatalı oluşumlardan dolayı materyale yanlışlıkla bastırılmasını önleyin..
- Sertleşmiş ölçü malzemesi kimyasal olarak etkisizdir- giysi üzerine gelmesi önlenmelidir.
- Tek aşamalı putty wash tekniğinde tek adım ölçü almak için **Detaseal® hydroflow lite** veya **-Xlite** düzeltme materyali olarak tavsiye edilir.
- Sorunsuz bir çalışma için üretici firma talimatlarına uygun olarak DETAX dynamic mixer kullanımı tavsiye edilir.
- **Detaseal® hydroflow putty** yaklaşık 30 dakika sonra elle yoğrulabilir kıvama ulaşır. (kaşık uygulaması).
- Emniyet veri sayfasını dikkatle okuyunuz!

### Ek Bilgi:

Silikon bazlı ürünler milyonlarca kez kendini kanıtlanmış materyallerdir. Doğru şekilde uygulandığında **yan etki oluşması beklenmez**. Bunun yanı sıra, alerjik, iritasyon gibi reaksiyonlar gösteren immün sisteme sahip kişilerde kesinlikle kullanılmamalıdır. Şayet bu özellikleri gösteren kişilerde kullanılması gerekirse **ürünü kullanmadan önce** alerji testi yapılmasını tavsiye ediyoruz.

Sadece diş hekimliği kullanımı için.



### Endikasyonları:

- Sandwich ve double karıştırma tekniği ölçülerinde kaşık materyali olarak kullanılır.
- Durum ölçüleri

### Teknik veriler:

DIN EN ISO 4823 - Tip 0

- **Karıştırma hacmi:** maxi kartuş: 380 ml baz + katalizör
- **Karıştırma oranı:** 5:1
- **Ürün rengi:** baz: yeşil katalizör: beyaz
- **Çalışma süresi:** Yaklaşık 1 dakika 30 sn\*
- **Sertleşme süresi:** Yaklaşık 4 dakika\*
- **Ağız içindeki süre:** Yaklaşık 2 dakika 30 sn\*
- **Basınç altındaki gerilim:** Yaklaşık 3,0 %
- **Deformasyon sonrası eski haline geri dönme:** Yaklaşık 99,8 %
- **Boyutsal değişim:** Yaklaşık 0,2 %
- **Uygulama koşulları:** 23 °C ± 2 °C / 73 °F ± 4 °F, 50 ± 5% nem
- **Saklama:** oda sıcaklığında



\* 23 °C ± 2 °C / 73 °F ± 4 °F, 50 ± 5 % bağıl nemde karıştırma başlangıcından itibaren; artan sıcaklık süreleri hızlandırır, azalan sıcaklık yavaşlatır.

### Sipariş bilgileri:

- Detaseal® hydroflow putty Jumbo paket** 03283  
maxi kartuş 380 ml baz + katalizör  
10 dynamic mixerler, sarı  
1 döndürme halkası, sarı
- Dynamic mixers** 02833  
sarı, 40 adet
- Sıkıştırma halkası** 02836  
sarı, 1 adet
- Standart paket** 02727  
250 ml 2 paket  
2 ölçü kaşığı

- Detaseal® hydroflow heavy Jumbo paket** 02729  
maxi cartridge 380 ml baz + katalizör  
10 dynamic mixers, sarı  
1 döndürme halkası, sarı

- Detaseal® hydroflow mono Jumbo paket** 03373  
maxi cartridge 380 ml baz + katalizör  
10 dynamic mixer, sarı  
1 döndürme halkası, sarı

- Standart paket** 02754  
50ml 2 kartuş  
12 karıştırma kanülü, yeşil
- Multi paket** 02757  
50ml 4 kartuş  
24 karıştırma kanülü, yeşil
- Karıştırma kanülü** 02705  
yeşil, 48 adet

- Detaseal® hydroflow lite Standart paket** 02730  
50ml 2 kartuş  
12 karıştırma kanülü, sarı
- regüler set** 02730  
**fast set** 02733

- Detaseal® hydroflow Xlite Standart paket** 02741  
50ml 2 kartuş  
12 karıştırma kanülü, sarı
- regüler set** 02741  
**fast set** 02744

- trayloc® A**  
17 ml fırçalı şişe 03098  
15 ml sprey şişe 03392

- Karıştırma kanülü** 02706  
Sarı, 48 adet